

## Digitales Multimediasystem Bedienungsanleitung

---

Demo System



# Technische Informationen zum System

Das alphadidact® Digital Multimediasystem ist ein hardware-basiertes System.

Vorteile des alphadidact® Digital sind:

- Die Bildübertragung erfolgt in Echtzeit, absolut verzögerungsfrei
- Es wird keine Komprimierung der Signale vorgenommen
- Übertragung der digitalen Signale in ihrer nativen Auflösung (Full HD, 4K)
- alphadidact® Digital ist unabhängig von der eingesetzten Hard- oder Software
- Es wird kein Netzwerk (LAN, WLAN etc.) benötigt
- Es werden keine PCs oder ThinClients benötigt
- alphadidact® Digital ist administrations- und wartungsfrei
- Betriebssicheres System durch externe Anschlussboxen
- Offene Systemstruktur erlaubt Einbindung von Dritt-Anbieter-Produkten
- Jederzeit um weitere Funktionen oder Anschlüsse erweiterbar

# Funktionen im Überblick

Das alphadidact® Digital Multimediasystem ermöglicht eine Visualisierung von Schulungsinhalten. Signale von PCs, Kameras, Notebook, Mikroskop etc. können an alle angeschlossenen Bildschirme, Projektoren oder Large-Displays übertragen werden.

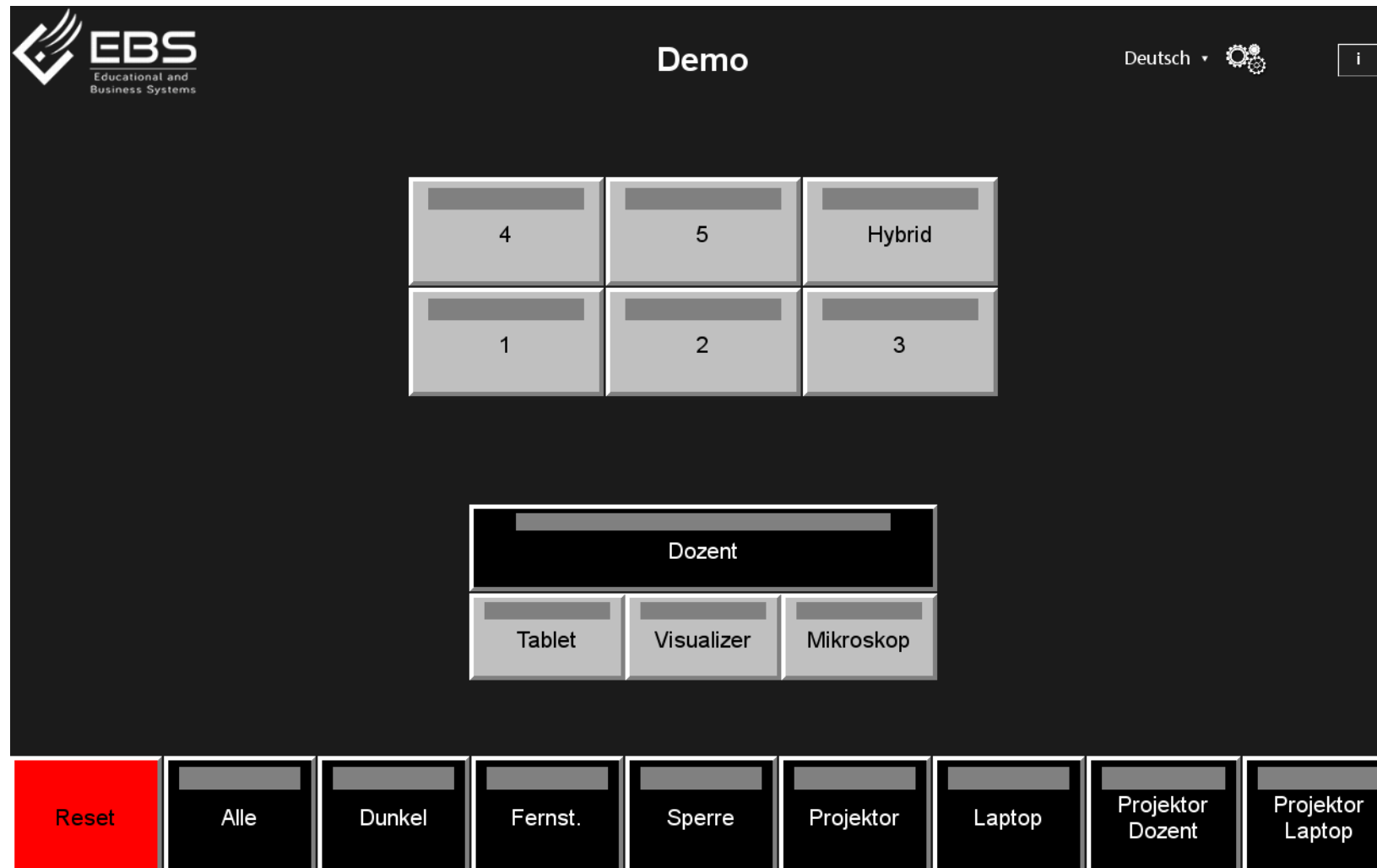
Mit nur einem Tastendruck können Sie z. B.

- Das Bildschirmsignal des/der Dozenten/in an einzelne oder alle Teilnehmer-Monitore senden
- Das Signal einer Intraoral-Kamera oder eines Mikroskops an alle Bildschirme senden
- Ein beliebiges Teilnehmersignal einsehen
- Ein beliebiges Teilnehmersignal an einzelne, Gruppen oder alle Bildschirme senden
- Alle Teilnehmerbildschirme dunkel schalten
- Das Signal eines Tablet oder Smartphone an alle Bildschirme senden
- Signale einer Dokumentenkamera an alle Bildschirme übertragen
- Bildschirmsignale von Raum zu Raum übertragen (Systemkopplung)
- Ein zusätzliches Notebook am Platz des/der Dozenten/in anschließen und übertragen
- Ein beliebiges Signal auf einen Projektor / large display senden

RESET		Grundstellung	Setzt das System in Grundstellung. Alle Funktionen sind zurück gesetzt.
ALLE		Dozent an Alle	Die Signalquelle am Dozentenplatz (z. B. PC, ThinClient) wird auf alle Teilnehmer-Monitore übertragen.
Dozent	1	Dozent an Teiln.	Die Signalquelle am Dozentenplatz wird auf einzelne oder mehrere Teilnehmer-Monitore übertragen.
1		Teilnehmer 1 einsehen	Teilnehmer 1 wird als Sender selektiert
1	ALLE	Teilnehmer 1 an Alle	Teilnehmer 1 wird auf ALLE Bildschirme übertragen
1	3	Teilnehmer 1 an einzelne Teilnehmer	Teilnehmer 1 wird auf Bildschirm von Teilnehmer 3 übertragen
DUNKEL	1	Dunkelschaltung eines Teilnehmers	Teilnehmer-Monitor 1 wird dunkelgeschaltet
DUNKEL	ALLE	Dunkelschaltung aller Teilnehmer	ALLE Teilnehmer-Bildschirme werden dunkelgeschaltet

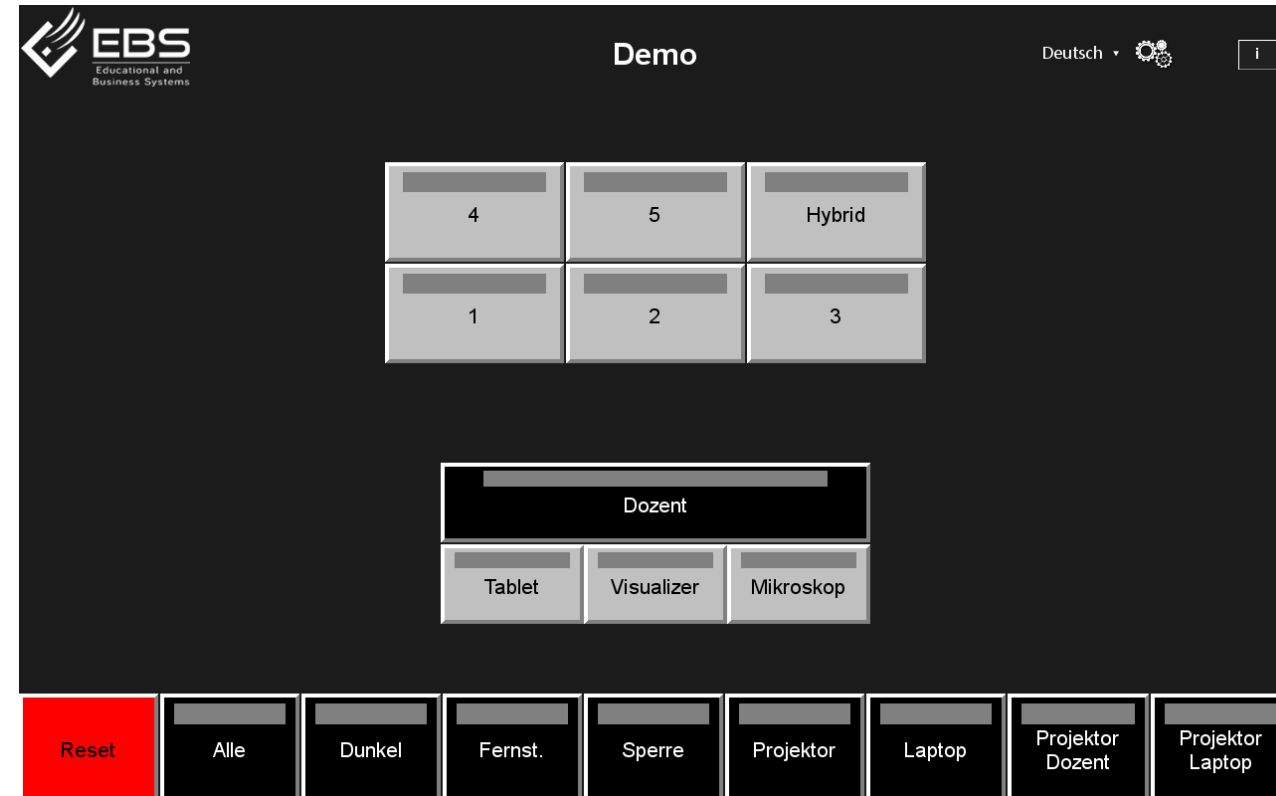
PROJ.	Projektor	Eine zuvor selektierte Signalquelle wird auf den Projektor oder ein zentrales Display übertragen.
1	Teilnehmer 1 an Projektor	Signalquelle von Teilnehmer 1 wird auf den Projektor übertragen.
PROJ. DOZENT	Projektor Dozent	Standleitung zum Projektor: Übertragung der Signalquelle am Dozentenplatz an einen Projektor, unabhängig von anderen Selektionen. Diese Taste reagiert nicht auf RESET. Rücknahme der Funktion durch erneuten Tastendruck.
NOTE BOOK	Notebook	Schaltet die Signalquelle Notebook zum Sender. Das gewünschte Ziel muss nun selektiert werden (z. B. ALLE)
PROJ. NOTEB.	Projektor Notebook	Standleitung zum Projektor: Übertragung des Notebook Signals am Dozentenplatz an einen Projektor, unabhängig von anderen Selektionen. Diese Taste reagiert nicht auf RESET. Rücknahme der Funktion durch erneuten Tastendruck.

Touchscreen Layout, individuell an die Sitzanordnung im Schulungsraum angepasst



## Touchscreen Layout

RESET		Setzt das System in Grundstellung. Alle Funktionen sind zurückgesetzt.
ALLE		Die Signalquelle am Lehrerplatz (PC, ThinClient) wird auf alle Studenten-Monitore übertragen.
LEHRER	1	Die Signalquelle am Lehrerplatz wird auf einzelne oder mehrere Studenten-Monitore übertragen – hier: an Student 1
1		Teilnehmer 1 wird als Sender selektiert und an Dozenten Bildschirm übertragen
1	ALLE	Teilnehmer 1 wird auf ALLE Bildschirme übertragen
1	5	Teilnehmer 1 wird auf Bildschirm von Teilnehmer 5 übertragen
DUNKEL	1	Teilnehmer-Monitor 1 wird dunkelgeschaltet
DUNKEL	ALLE	ALLE Teilnehmer-Bildschirme werden dunkelgeschaltet



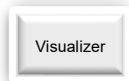
Der Sender eines Signals wird immer durch eine blinkende LED angezeigt!



Setzt das System in Grundstellung.



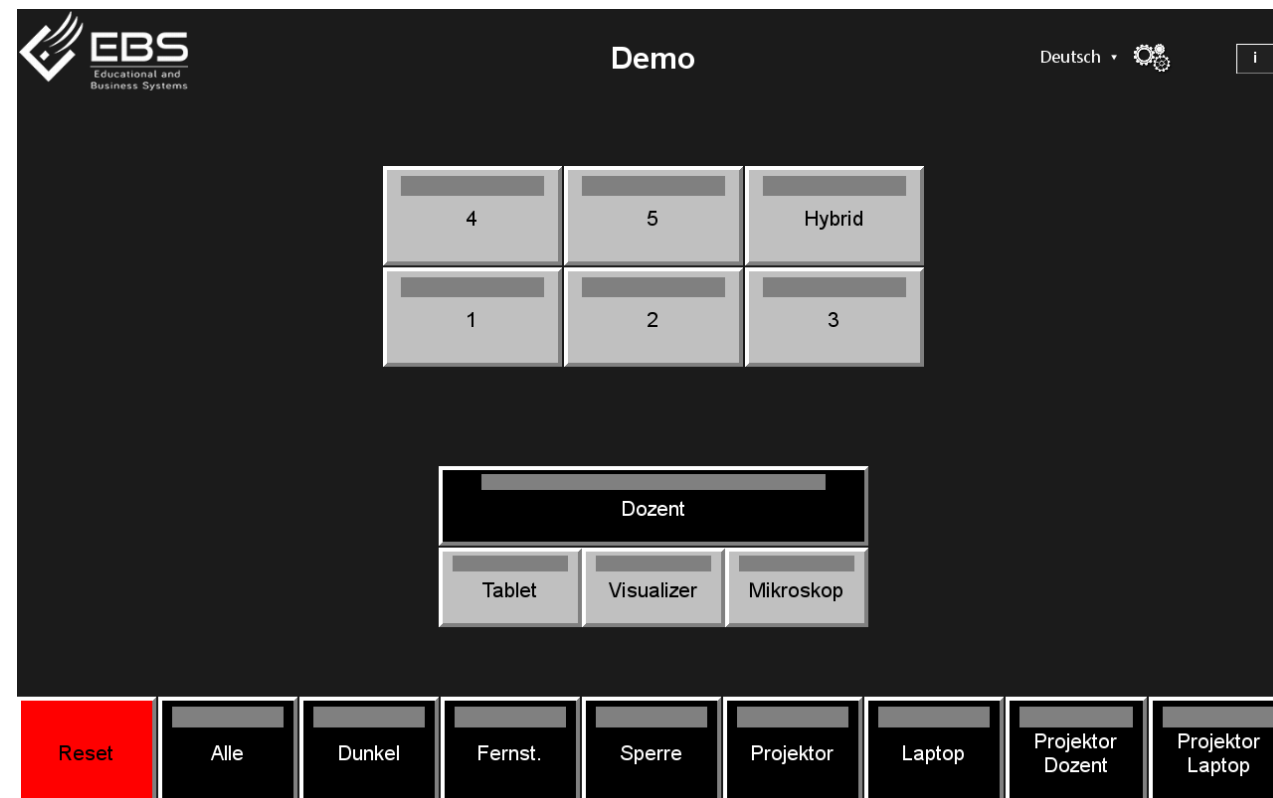
Durch Aktivierung des Buttons Alle wird das Bild des Dozenten auf allen Monitoren angezeigt.



Überträgt das Visualizer Signal an alle Bildschirme

Durch Betätigen der Buttons Visualizer und anschließend Projektor wird das Signal der Kamera zum Projektor gesendet.

Der jeweilige Sender (Visualizer) blinkt und der Empfänger (Projektor) leuchtet konstant.





## Simultane Übertragung von zwei Signalquellen am Dozentenplatz (vergleichende Darstellung)

Projektor  
Dozent

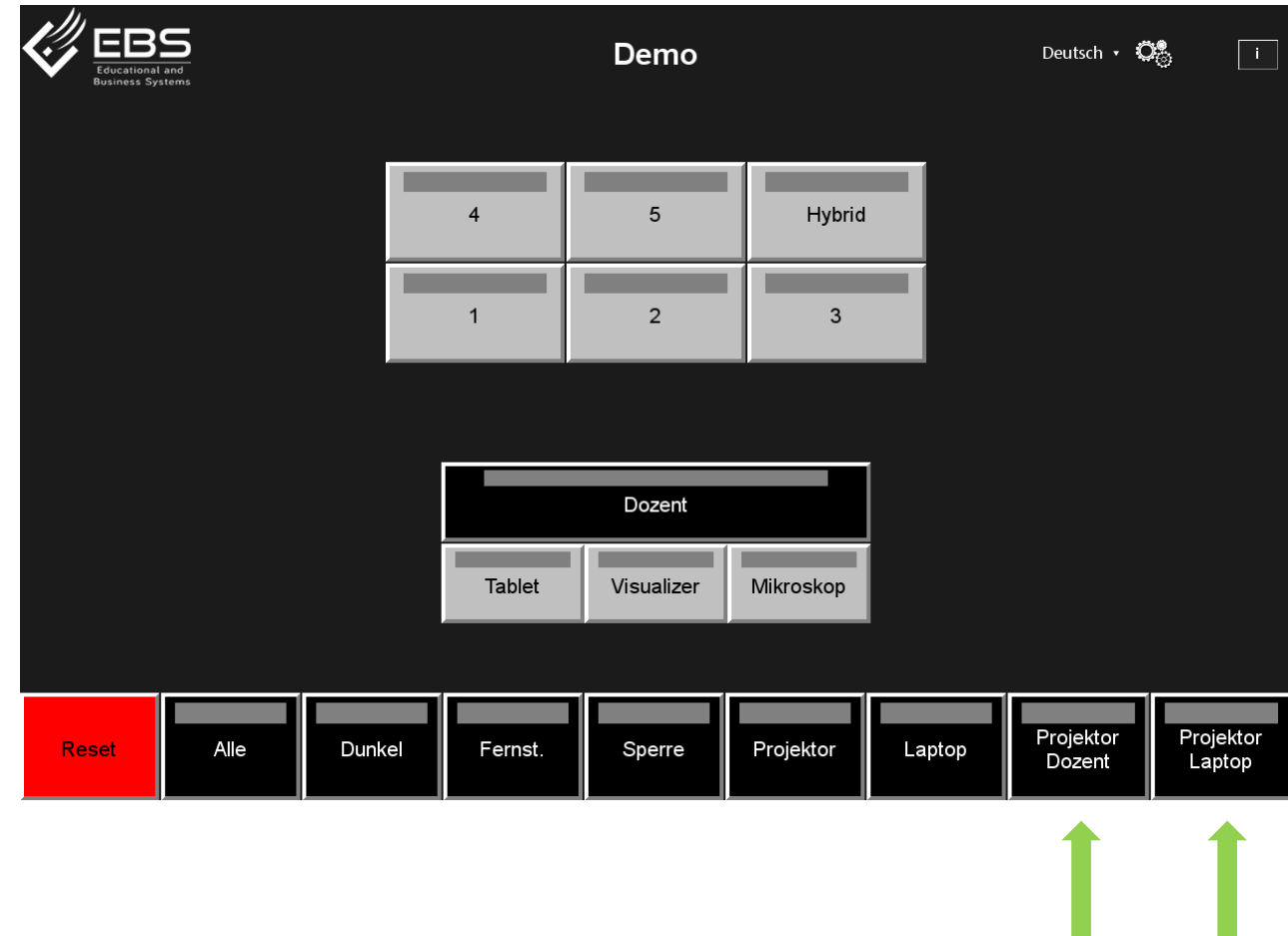
Projektor  
Laptop

Die Schaltflächen „Proj. Dozent“ und „Proj. Notebook“ werden nicht durch „Reset“ zurückgesetzt, sondern durch jeweiligen Tastendruck aktiviert und wieder deaktiviert.

Wenn die Schaltfläche „Proj. Dozent“ oder „Proj. Notebook“ aktiviert ist, kann jede andere Funktion/Auswahl gleichzeitig ausgeführt werden.

Beispiel:  
Übertragen Sie Ihr Computersignal mit „Proj. Dozent“ auf den zentralen Projektor/Display.

Gleichzeitig können Sie Ihr Notebook-Signal auf ALLE übertragen („Notebook“ + „Alle“) oder ein Teilnehmersignal (z. B. Student 3) auf alle Bildschirme („3“ + „Alle“) senden.

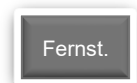


## Fernsteuerung & Sperre eines Teilnehmerrechners

Durch Betätigen des „Fernst.“ Buttons kann der Ausbilder die Tastatur und Maus eines beliebigen Teilnehmers fernsteuern. In diesem Moment arbeitet der Ausbilder mit seiner lokalen Maus und Tastatur auf dem PC des jeweiligen Teilnehmers mit.



Durch Betätigung des Buttons „3“ wird das Signal von Platz 3 an den Dozenten Monitor übertragen. Die Maus und Tastatur des Dozenten wird zunächst gesperrt, damit keine ungewollten Eingaben gemacht werden können.



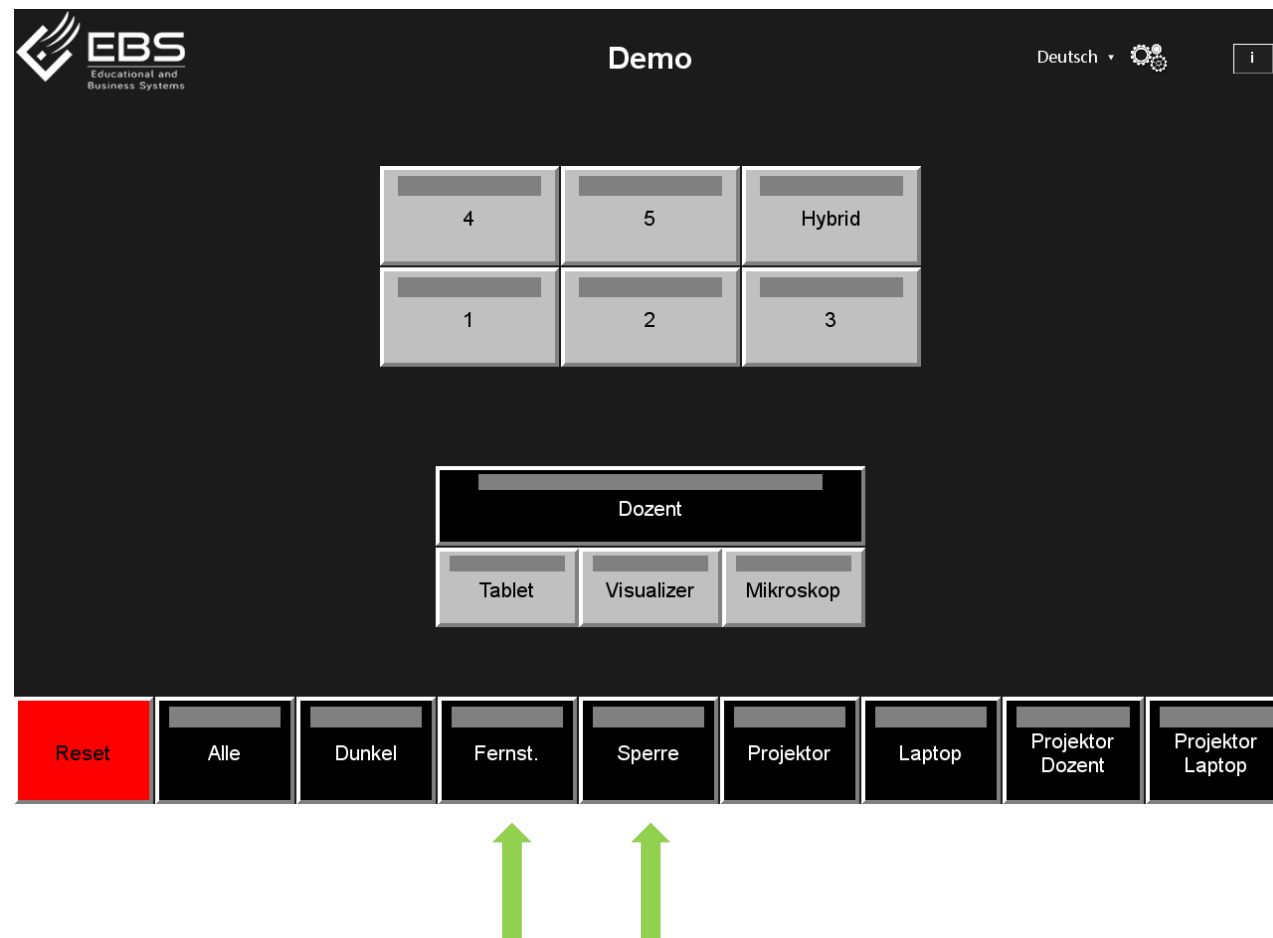
Aktiviert der Dozent anschließend die Fernsteuerung, wird seine Maus und Tastatur mit dem Rechner / PC an Platz 3 verbunden. Ab diesem Moment arbeitet der Dozent an Rechner 3 mit.

Achtung:

Maus und Tastatur des Teilnehmers bleiben zunächst frei, so dass eine gemeinsame (interaktive) Zusammenarbeit mit dem Dozenten möglich ist. Es sind beide Mäuse und Tastaturen aktiv mit PC 3 verbunden, die des Dozenten und die Eingabegeräte des Teilnehmers 3.



Durch die Funktion Sperre kann die Maus und Tastatur des Teilnehmers 3 optional gesperrt werden.





Hersteller:

EBS Euchner Büro- und  
Schulsysteme GmbH

Ernst-Leitz-Str. 3 | 63150 Heusenstamm (Deutschland)  
Tel.: +49 6104 3313 | Fax: +49 6104 1783

[info@ebs-euchner.com](mailto:info@ebs-euchner.com) | [www.ebs-euchner.com](http://www.ebs-euchner.com)  
<https://www.youtube.com/user/EuchnerBS>

